



8. Nationales Schmerzforum

„Fokus (Schmerz-)patient – auch bei der Krankenhausreform!?“

am 17. November 2023

10:00–14:30 Uhr

Abion Hotel Spreebogen, Alt-Moabit 99, 10559 Berlin

www.nationales-schmerzforum.de

Seit rund einer Dekade, jährlich im Herbst (ausser während der Coronapandemie), tagt das „Nationale Schmerzforum“ mit hochrangigen Vertretern der Akteure des deutschen Gesundheitswesens. In 2023, am 17. November (Fr.), legen wir den Schwerpunkt auf das Thema „Fokus Schmerzpatient – auch bei Krankenhausreform !?“

*Hinweis - Permanente Querschnittsaspekte aller nachfolgend genannten Themenstränge:
Der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V. ist es wichtig, die Patienten-, Verbraucher- und Bürgerperspektive bei den Diskussionen und auch bei der Konzeption von Lösungsansätzen deutlich einzubeziehen. Als Expertinnen und Experten dieses Querschnittsaspekts, der in der moderierten Diskussion aktiv in allen Themensträngen einbezogen wird, freuen wir uns über die Mitwirkung folgender Persönlichkeiten bei den Erörterungen in den nachfolgend im Programm aufgeführten Themen am 8. Nationalen Schmerzforum:*

- *Heike Norda, Vorsitzende UVSD SchmerzLOS e. V.*
- *Veronika Bäcker, Vorsitzende MigräneLiga e. V.*
- *Marion-Sybille Burk, Vorsitzende CRPS Netzwerk gemeinsam stark e.V.*
- *Dr. Katharina Glanz, Geschäftsführerin RLS e. V. – Deutsche Restless Legs Vereinigung*

Ab 9:30 Eintreffen und Kaffee

10:00 Uhr Begrüßung

- Prof. Dr. Hans-Georg Schaible, Präsident Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.

10:05 Uhr Grußworte

- Dr. Klaus Reinhardt, Präsident der Bundesärztekammer

**10:15 Uhr Grundsätzliche Erwartungen:
Transparenz & Patientenorientierung**

- Thomas Moormann, Leiter Team Gesundheit und Pflege, Geschäftsbereich Verbraucherpolitik, Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

Kurzreplik:

- Vertreter-/innen der Patientinnen und Patienten (vgl. obenstehend)

Diskussion: alle

**11:15 Uhr Die Krankenhausreform: Wichtiger Schritt vorwärts
zur Verbesserung der Versorgung – oder „Bettvorleger“ ?**

- Prof. Dr. Reinhard Busse MPH, Professur für Management im Gesundheitswesen der Technischen Universität Berlin und Mitglied der Regierungskommission für eine moderne und bedarfsgerechte Krankenhausversorgung

Kurzreplik:

- Prof. Dr. Manfred Gogol, Präsidiumsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Wissenschaftlicher Fachgesellschaften e.V (AWMF)
- Christoph Radbruch, Vorsitzender Deutscher Evangelischer Krankenhausverband e.V.
- Prof. Dr. Christel Bienstein, Vorsitzende des DBfK

Diskussion: alle

**12:15 Uhr Schmerz lass nach: Chancen und Risiken der Reform für die
Schmerztherapie. Nachbesserungs-/Fortentwicklungsbedarf bei
Leistungsgruppen? Nächste Schritte?**

Stand und Inhalte Gesetzentwurf zur Krankenhausreform

- Michael Weller, Leiter Abteilung 2 „Gesundheitsversorgung und Krankenversicherung“ im Bundesministerium für Gesundheit

Co-Input:

- Dr. Jürgen Malzahn, Leiter Abteilung Stationäre Versorgung, Rehabilitation beim AOK Bundesverband

WEITERE DISKUTANTINNEN/DISKUTANTEN/KURZREPLIK:

- Dr. Reinhard Thoma, Ärztlicher Direktor, Algesiologikum Zentrum für Schmerztherapie
- Dr. Andreas Meusch, Beauftragter des Vorstands für strategische Fragen des Gesundheitssystems, Techniker Krankenkasse
- Jens Bussmann, Generalsekretär Verband der Universitätsklinika Deutschlands (VUD)

Diskussion: alle

**13:15 Uhr Der Blick über den Tellerrand:
Qualitätsverträge nach § 110 a SGB V im Bereich Multimodale
Schmerztherapie sowie Aspekte des Ambulantisierungspotentials**

**Exkurs: Qualitätsverträge nach § 110a SGBV im Bereich Multimodale
Schmerztherapie**

- Markus Anders, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen IQTIG

Co-Input und nächste Schritte:

- Thomas Isenberg, Geschäftsführer Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.

Zukunftstrend Ambulantisierung?

- Prof. Dr. Frank Petzke, Mitglied Präsidium Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
- Prof. Dr. Joachim Nadstawek, Vorsitzender Berufsverband der Ärzte und Psychologischen Psychotherapeuten in der Schmerz- und Palliativmedizin in Deutschland e.V. (BVSD)

Diskussion: alle

**14:15 Uhr
Gemeinsames Mittagsbuffet & Ende**

Moderation:

- Thomas Isenberg, Geschäftsführer Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
- Prof. Dr. Hans-Georg Schaible, Präsident Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.

Zusätzlich zu den vorgenannten Referentinnen/Referenten als weitere Diskutantinnen/Diskutanten nehmen teil:

Teilnehmer aus dem Kreis der Mitgliedsfachgesellschaften (Fachbeirat) sowie den Gremien der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. und ihrer Partner

- Dr. Franziska Hessel und PD Dr. Steffi Pigorsch, Deutsche Gesellschaft für Radioonkologie e.V. (DEGRO), Berlin
- Prof. Dr. Georg Pongratz, Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e.V. (DGRh), Berlin
- PD Dr. Tim Jürgens, Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V. (DMKG), München
- Prof. Dr. Hans-Christoph Friederich, Deutsche Gesellschaft für Psychosomatische Medizin und Ärztliche Psychotherapie e.V. (DGPM), Berlin
- Dr. Fritjof Bock und Dr. Markus Schneider, Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie e.V. (DGOOC), Berlin
- Dr. Rezvan Ahmadi, Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie e.V. (DGNC), Berlin
- Dr. Kerstin Engel und Dr. Jan Emmerich, Deutsche Gesellschaft für Manuelle Medizin e.V. (DGMM), Boppard
- Prof. Dr. Andreas Neff, Deutsche Gesellschaft für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie e.V. (DGMKG), Hofheim
- Prof. Dr. Jan Vesper, Deutsche Gesellschaft für Neuromodulation e.V. (DGNM), Heilbronn
- Prof. Dr. Karl-Jürgen Bär, Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde e. V. (DGPPN), Berlin
- Detlef Chrusz, Head of Business Development, CONVEMA Versorgungsmanagement GmbH

- Markus Rudolphi, Referent, Bundesärztekammer
- Timo de Boer, MigräneLiga e.V.
- Prof. Dr. Nadja Nestler, Mitglied im Präsidium der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.
- PD Dr. Christian Geber, Vorsitzender Ständiger Beirat der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.
- Dr. Bernd Nagel, KEDOQ-Schmerz-Kommission
- Dr. Gabriele Lindena, CLARA Institut für klinische und Versorgungsforschung
- Dr. Paul Nilges, Sprecher der Aus-, Fort-, Weiterbildungskommission
- Dr. Ulrike Kaiser, Sprecherin der Ad-hoc-Kommission Versorgungsforschung und Innovationskonzepte
- Dr. Andreas Kopf, Sprecher der Ad-hoc-Kommission Studienordnung
- Felix Rottke, Referent Projekt PAIN2.0, Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
- Waltraud Faber, Senior Expert Gesundheitspolitik, Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.

Kontakt:

Thomas Isenberg, Geschäftsführer
Deutsche Schmerzgesellschaft e. V.,
Alt-Moabit 101b, 10559 Berlin
Tel.: 030-39409689-0; Funktel.: 0171-7831155
E-Mail: isenberg@schmerzgesellschaft.de
Homepage: www.schmerzgesellschaft.de

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!!